

**Antrag an das Kreisverwaltungsreferat und das Gartenbauamt
für die Sitzung des Sendlinger Bezirksausschusses am 13. September 2021**

**Die Blumenkübel in der Schöttlstraße sollen auch über die
Sommerstraße hinaus stehen bleiben**

Antrag:

Die Sommerstraße in der Schöttlstraße in Sendling wurden mit mehreren bepflanzten Blumenkübeln geschmückt. Wir fordern, dass diese Blumenkübel auch über die Sommerstraße hinaus stehen bleiben, da sie die Straße enorm aufwerten und das Klima verbessern. Anwohner*innen haben sich bereit erklärt diese Blumenkübel zu pflegen, ggf. zu bepflanzen und in einer Art Patenschaft sich darum zu kümmern.

Wünschenswert wäre es, dass die Blumenkübel so lange dastehen bleiben, wie auch andere Pflanzenkübel an anderen öffentlichen Plätzen in München, und im neuen Jahr wieder aufgestellt werden, wenn das auch im restlichen München geschieht. Ggf. könnte man sie auch mit winterfesten Stauden bepflanzen und das ganze Jahr über aufgestellt lassen.

Zur genaueren Absprache wegen den Pat*innen bzw. der Finanzierung oder Bepflanzung können Sie sich gerne bei Barbara Lauterbach (barbara_lauterbach@gmx.de) melden.



Begründung:

Die Straße ist durch die Blumenkübel sehr aufgewertet worden und Anwohner*innen haben die Fläche für sich gewonnen. Es wäre schade, diese doch autolastige Straße den Autos wieder zu überlassen. Die Anwohner*innen haben sich an die Parksituation gewöhnt und die zusätzlichen Parkplätze werden nicht dringend benötigt. Falls nicht alle 12 Kübel stehen gelassen werden können, wäre es schön, wenn wenigstens einzelne bleiben.

Grundsätzlich stellt sich noch die Frage, wer die Kübel im neuen Jahr bepflanzt. Man könnte sie vor Ort auch als Hochbeet an die Pat*innen vergeben.

Fraktion Bündnis90/Die GRÜNEN im Bezirksausschuss 6 Sendling

Fraktionssprecher*innen: Christina Hesse

Sahra Aboudarar · Katrin Edelmann · Dagmar Irlinger · Barbara Lauterbach ·

Lukas Raffl · Susanne Gerlach · Jens Erdmann



Schön wäre es, wenn die Schöttlstraße ein Pilotprojekt über die Sommerstraße hinaus werden könnte, um zu zeigen wie sich eine Straße aufgrund von kleiner, einzelner Maßnahmen langfristig verändern kann.

Initiative:

Barbara Lauterbach Bündnis90/Die Grünen